

George M. Grow Der rote Kuss der Erweckung

Eine fantastische Politkomödie
gegen die Massenhypnose im
Zeitalter der Prohibition und des
Jazz und heute



Aus der Reihe
Die Bücher des Lebens®



Copyright © 2011-23 GEORGE M GROW AKA GEORG
PFANDLER. Diese Leseprobe kann an Dritte weiter-
gegeben werden. Der Inhalt darf nicht verändert und
keinen kommerziellen Zwecken unterstellt werden.

[Link Buchladen Amazon](#)



Im Salon der Madame Watson, Nob Hill, San Francisco, 1929, Abenddämmerung, rund 20 konspirative Gäste

DIE REVOLUTIONÄRE

(überschwänglich, außer Rand und Band).

MADAME WATSON. So, Freunde! Hier drüben an der Bar finden wir heiße und kalte Getränke, an denen wir uns bitte selbstbedienen. – Nein, LIEUTENANT, frischen Kalbsbraten haben wir keinen da und Roof-Poolparty ist freitags eine Etage höher!! – In knapp zwanzig Minuten geht es weiter.

MOB (tobt wild rum; skandiert; grölt; schleudert alle möglichen und unmöglichen Gegenstände gegen die Fensterfront).

MADAME WATSON: Inzwischen lassen wir uns partout nicht aus der Ruhe bringen und sehen MR. HUGO RAMIREZ mit seinem im Moulin Rouge, in der Albert Hall und im Teatro Real gefeierten „Gesichtstanz“. Manche Zungen meinen, der sei eine Metapher für das in Dinge gespaltete oder, wie wir, MR. GREENY, heftig sagen, für das schizoide Bewusstsein, wie wir es zu Genüge aus dem Alltag kennen. Viel Vergnügen!

BLACK BOY RICK, STEVEN UND THOMAS (pusten bis auf zwei Kerzen alle Lichter aus).

DUNKELHEIT (umhüllt den extravaganten Salon der MADAME WATSON).

HOLOGRAPH (leuchtet auf mit „Gesichtstanz“. Sein bewegtes Licht ist zu schwach, um die Personen im Raum für uns erkenntlich zu ma-

chen. MR. RAMIREZ mit Grimassen um eine mittige Längsachse gespiegelt in 3D. Dazu):

GRAMMOPHONMUSIK (mit Hits aus den 20er-Jahren von Bessie James, Ted Lewis und Ted Synder. Nachgefühlten drei, vier Minuten):

ZWEI SCHÜSSE AUS EINER KLEINKALIBERPISTOLE.

BLACK RICKY UND STEVEN (zünden voreilig Kerzen an).

DIE SZENE (wird im flackernden Schein der Kerzen immer wieder kurz erkenntlich).

JUNGE DAME IM SCHWARZEN NEGLIGEE (laut in die Finsternis): Sind SIE total durchgeknallt! Er steckte noch drin in mir!

BLACK BOY RICK (freut sich unverhohlen): Hahaha, unsere Gottesanbeterin!

JUNGE DAME IM SCHWARZEN NEGLIGEE (wischt sich mit einem Taschentuch über Arme und Beine): Ich hasse Euch! Macht die Kerzen weg!

LIT MAN JEFF UND MR. WESMANN (pusten die Kerzen aus).

STEVEN (macht aus seiner Schadenfreude keinen Hehl; zu DER JUNGEN DAME IM SCHWARZEN NEGLIGEE): Musst Du auch alles rammeln, was Dir in die Finger kommt!

GRÄFIN (aus der anderen Richtung in die Finsternis): Was verdammt nochmal ist da los!

Der rote Kuss der Erweckung Zweiter Akt

THOMAS, DIE JUNGE DAME IM SCHWARZEN NEGLIGEE UND DR. BIDEN (sitzen Seite an Seite auf dem Deckel der schweren

Holztruhe).

GEMESSENE GRAMMOPHONMUSIK.

GRÄFIN (mit den Händen vor dem Gesicht): Der arme Kerl, sind Sie wahnsinnig, Madame!

MADAME WATSON: Haben Sie sich nicht so, GRÄFIN! Jeder Fortschritt verlangt Opfer.

DR. BIDEN (spöttisch): Der arme Kerl. War ein Ekzem der Gesellschaft.

MR. WESMANN (setzt sich neben DR. BIDEN auf die Truhe): Ob arm oder nicht arm, er hat sich für die falsche Seite entschieden).

MADAME WATSON (rauchend): Definitiv.

THOMAS (zwischen DR. BIDEN und DER JUNGEN DAME IM SCHWARZEN NEGLIGEE auf dem Deckel der schweren Truhe): Ich hasse das Knochensägen.

GRÄFIN (aus der Fassung): Das was??

DR. BIDEN (zu THOMAS): Bist aber der Beste darin.

GRAF (mit weit geöffneten Augen): Aber...

MADAME WATSON: Was, GRAF, sprechen Sie!

GRÄFIN: Sie gehören eingesperrt, Sie, Sie ... alle, Mörder! Eingesperrt!

MR. WESMANN (zu MADAME WATSON): Shit, die zwei sind nicht so blöd, wie sie aussehen; und was jetzt?

DAWN (kaugummikauend): War doch sonnenklar. Zwei miese Volksverräter.

MRS. HAMPSTEAD (im Überschwang): Weg mit den Scheißfiguren! Ich schwöre, ich komme für alle Kosten auf!

GRÄFIN (wirft sich in die Arme des kleinen Grafen): Hilfe, Mörder!

MADAME WATSON (mit der Zigarette im Mundwinkel; zieht den Revolver

aus ihrer glamourösen, mit schwarzen Perlen besetzten, handgemachten Clutch-Handtasche und drückt zweimal ab. Die Kugeln treffen mitten ins Herz).

MRS. WARDEN (zeigt auf den bleichen Grafen): Und was ist mit dem Zwerg?

STEVEN: In der Truhe ist noch Platz für zwei.

GRAF (bibbernd, die Tote auf seinem Schoß): Und das lehrt Sie die Erfahrung?

MADAME WATSON (zu dem in Schock erstarrten GRAF; gnadenlos): In DER Sache kennen wir kein Pardon. Wir sind in der Moderne und dürfen nicht einmal sagen, was wir denken. Dabei steht die Volksgesundheit auf dem Spiel. Denn wer nicht sagen darf, was er denkt, muss alles in sich reinfressen. Und das erzeugt schwere psychische und psychosomatische Verstopfung. Sie selbst sind der beste Beweis dafür.

DR. BIDEN: Stimmt. Wir inszenieren eine Themenparty, wir machen Theater, machen uns selbst zum Affen, und unglaublicherweise auch in dem Rahmen ist das freie Wort verboten.

BIG MAN (mit Verweis auf seine geradezu lächerlich wirkende Gardeuniform): Was soll ich erst sagen!

MRS. WARDEN (deutet auf die Fotografie des Henry David Thoreau an der Wand). Ist das Gesetz so beschaffen, dass es aus dir den Arm des Unrechts gegen die Menschlichkeit macht, dann brich das Scheiß Gesetz.

STEVEN (auf der Truhe): Mach dein Leben zu einem Gegengewicht, um

die Maschine aufzuhalten.

DR. BIDEN (auf der Truhe): Und deswegen musste der Scheißkerl (er klopft mit der flachen Hand auf den Deckel der Truhe) den Weg allen Fleisches gehen. Er hat sich für das Unrecht hergegeben, obschon er es verdammt.

LIT MAN JEFF: Gibt sich nicht die ganze Beamtenschaft dem Tiefen Staat treu hin, ohne auf das eigene Herz zu hören?

DAWN (kaugummikauend): Und alle die fürs Fernsehen und die Presse arbeiten. Alle!

MRS. HAMPSTEAD: Alles nichts als Scheißfiguren.

MRS. WARDEN: Da fällt eine Leiche mehr oder weniger nicht ins Gewicht. (Zum GRAF): Wollen Sie DIESE Leiche sein, Herr GRAF?

GRAF: Ich? Um Himmelswillen nein. Ich werde schweigen wie ein Grab.

THOMAS: Besser wie ein Grab schweigen als im Grab, Herr Graf. Ich hasse das Knochensägen.

JUNGE DAME IM SCHWARZEN NEGLIGEE (wischt pausenlos mit dem Taschentuch Blutspritzer von sich): Aber süß war er doch.

Ende der Leseprobe

Der rote Kuss der Erweckung
auch in Englisch und Spanisch
Entdecken Sie weitere
Bücher des Lebens®
im Stil von Real Fantasy



[Link Buchladen Amazon](#)



Stiftung
George Grow
Stiftung für Human Investment
Das multidimensionale
Sein



Spendenkonto
der "Nachhaltigsten Stiftung der
Welt"

Treuhänderisch
Kontowortlaut:
Prof. Georg Pfandler
IBAN: AT 48 1200 0009 9403 3678
SWIFT CODE: BKAUATWW

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Die integrale
Zukunftsbewegung

gmgbooks.com